



	3. Jahr		4. Jahr					5. + 6. Jahr		
	Anzahl Stunden/Woche									
Gemeinsame Grundausbildung TOTAL ANZAHL STUNDEN/WOCHE ➔	16		16					15		
Wahlfächer (D mit Hilfe in FR) ↓										
Mathematik (F/D)	4	6	4	4	6	4	6	6	4	4
Biologie	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Chemie (im 3. Jahr: F/D)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Physik	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Englisch	4	4	4	4	2	2	2	2	4	2
Niederländisch	-	-	4			2	2			2
Sozialwissenschaften	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Psychologie	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2
Informatik	2 wahlfrei	2 wahlfrei	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTAL ANZAHL STUNDEN/WOCHE ➔	15	17	17	15	17	15	15	17	17	17
TOTAL ANZAHL STUNDEN/WOCHE	31	33	33	31	33	31	31	32	32	32
RASTERBEZEICHNUNG: ZUR AUSWAHL ➔	SEE	SMEE	SMEE	SEE	SMEN	SEN	SME	SME	SEE	SEN
Wahlfach (D mit Hilfe in FR) ↓										
Spanisch	-	-	2	2	2	2	2	2	2	2
TOTAL ANZAHL STUNDEN/WOCHE	-	-	35	33	35	33	33	34	34	34
RASTERBEZEICHNUNG: ZUR AUSWAHL ➔	-	-	SMEES	SEES	SMENS	SENS	SMES	SMES	SEES	SENS

Allgemeine Zielsetzung der Studienrichtung

Die Sozialwissenschaften umfassen die Disziplinen, die soziale Phänomene und das Verhalten von Individuen und menschlichen Gruppen untersuchen.

Die wichtigsten Disziplinen, die in der Studienrichtung untersucht werden, sind die Soziologie, die Demographie, die Kulturanthropologie, das Rechtswesen, die Politik, die Medien- und Kommunikationswissenschaft und die Psychologie.

Die Hauptziele der Studienrichtung sind daher das Verstehen und Analysieren verschiedener Themen (sozial, wirtschaftlich, politisch, kulturell, etc.) mit einem wissenschaftlichen Ansatz, der eine fundierte Reflexion und eine kritische Sicht auf unsere Gesellschaft ermöglicht. In diesem Sinne fördert die Studienrichtung die Weltoffenheit der Schüler.

Inhalte und Kompetenzen

Da viele verschiedene Disziplinen zu den Sozialwissenschaften gehören, sind die Inhalte dieser Studienrichtung auch sehr variiert: von politischen und rechtlichen Themen, über wirtschaftliche und soziale Aspekte des menschlichen Zusammenlebens bis hin zum Verständnis des Verhaltens und der Psyche des Menschen.

Die Schüler sollen ...

- ihre eigenen Vorstellungen kritisch bearbeiten können.
- theoretische Grundkenntnisse beherrschen.
- Informationen recherchieren und bearbeiten, analysieren und synthetisieren können.
- Konzepte, Theorien, Modelle, Prozeduren anwenden können.
- eine Problemstellung wissenschaftlich analysieren können.

Arbeitsweise im Unterricht (methodisch-didaktische Vorgehensweise)

Aufgrund der vielfältigen Themenbereiche ist auch die methodisch-didaktische Vorgehensweise im Unterricht sehr abwechslungsreich. Die Schüler erwerben neues Wissen in verschiedenen Sozialformen – im Plenum, in Gruppenarbeiten, Partnerarbeit oder Einzelarbeit. Auch die Materialien sind unterschiedlicher Form: Texte, Bilder

und Karikaturen, Grafiken und Tabellen, Videos oder Filme. Regelmäßig sollen die Schüler Informationen recherchieren, ihre Ergebnisse präsentieren, miteinander diskutieren und debattieren.

Besondere Aktivitäten / Extras

- Teilnahme am „Schülerwettbewerb zur politischen Bildung“ (BpB)
- Tagesreise nach Brüssel ins Europäische Parlament
- Ausstellung zur Sozialen Sicherheit in Belgien
- Besuch der „Demokratiefabrik“ im Parlament der DG
- Teilnahme an Podiumsdiskussionen o.Ä.

Perspektiven: Studienmöglichkeiten an Hochschulen und Universitäten bzw. mögliche Berufe nach dem Studium

Einige Beispiele für Studienmöglichkeiten:

- Anthropologie & Psychologie
- Sozialphilosophie, Sozialethik, Sozialgeschichte
- Soziologie, Pädagogik, Erziehungswissenschaft
- Demografie & Ethnologie (Völkerkunde)
- Kunstwissenschaft & Kulturwissenschaft
- Religionswissenschaft, Rechtswissenschaft, Politikwissenschaft
- Medien- & Kommunikationswissenschaft

Die Berufsauswahl nach dem Studium ist mindestens genauso breit gefächert: Politologe, Soziologe, Lehrer, Erzieher, Sozialassistent, Reporter/Journalist, Autor, Berater, Projektmanager, Markt- und Meinungsforscher, Reiseveranstalter, Pressesprecher, Marketing-Manager, Social-Media-Manager, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, Geschlechterforschung, u.v.m.

Erwartungen an die interessierten Schüler

- Gutes Textverständnis und gute Ausdrucksweise
- Interesse an Sozialwissenschaften und Psychologie
- Selbstständige Denk- und Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Interesse an Vielfältigkeit
- Offenheit und Toleranz